

94 als der benediz wart getân,
 dô kom vrou Herzeloide sân.
 an Gahmuretes lîp si sprach.
 si gerte, als ir diu volge jach.
 5 dô sprach er: »vrouwe, ich hân ein wîp.
 diu ist mir lieber danne der lîp.
 ob ich der âne wære,
 dennoch wess ich ein mære,
 dâ mit ich iu enbræste gar,
 10 næme iemen mînes rehtes war.«
 Si sprach: »ir sult die mœrinne
 lân durch mîne minne.
 des toufes segen hât bezzer kraft.
 nû ânet iuch der heidschaft
 15 unt minnet mich nâch unserer ê,
 wan mir ist nâch iuwerer minne wê.
 oder sol mir gein iu schade sîn
 der Franzoyser kûnegîn,
 der boten sprâchen sîeziu wort?
 20 si spilten ir mære unz an den ort.«
 »jâ, diu ist mîn wâriu vrouwe.
 ich brâhte in Anschouwe
 ir rât und mîner zûhte site.
 mir wont noch hiute ir helfe mite
 25 dâ von, daz mich mîn vrouwe zôch,
 die wîbes missewende ie vlôch.
 wir wâren kinder beidiu dô
 unt doch ze sehen ein ander vrô.
 Diu kûneginne Ampflise
 30 wont an wîplichem prîse.

dô der b. (benediz do I) *G *T
 vrô Herzeloide kom dâ sân. *G (*T)
 si sprach *G *T
 unde g., *G (T) und gertes, *T
 ein wîp, *G
 mir ist *G (nur GI)

 weiz *T (nur U)

 Si sprach om. *G *T

 hât grœzer (groze I) kr. *G (nur GI)

 unser ê, *G
 wan om. *G (nur GI) T · n. iu wê. *T (nur U)

 der Franzoiser kûnigin? *G (*T)
 der (Jr Z die *T [nur U]) b. sp. s. (sie zû L) w. *G (*T)
 unde sp. (spielten G pflihten T) *G (*T) · unz in daz (den O T) ort. *T (O L)
 er sprach: »diu ist mîn vr. *G (ohne Z) · »seht, diust mîn w. vr. (min warhe T). *T (O L)

 rât an m. *G (nur GI)

 ie om. *G (ohne L) T
 beidiu kinder *T (O)

 wonet in wîbes pr. *G (nur GI) · gewonte ([*]: wonet V) an wîplichem pr. *T (nur U)

*D: D *m: m *G: G I O L Z Fr2I (94.1–7) *T (U): U V T

1 Initiale I O · Majuskel T 5 Initiale T · Capitulumzeichen L 11 Initiale D m L Z · Majuskel T 19 Initiale I 21 Majuskel T 22 Majuskel T 29 Majuskel D

1 als] und als *m 15 unserer] mîner *m 27 kinder beidiu] beidiu kinder *m